

Studentische Hilfskraft Kommission Chancengleichheit der Philosophisch-Historischen Fakultät

Chancengleichheit hat hohe Priorität an der Universität Basel und der Philosophisch-Historischen Fakultät. Sie soll institutionell in Organisation, Lehre, Nachwuchsförderung und Forschung gepflegt werden und dabei alle Gruppierungen einbeziehen.

Die ständige Kommission für Chancengleichheit berät die Fakultät und die Departemente mit ihren Gremien in Fragen von Chancengleichheit, Gleichstellung und Diversity.

Die Fakultät ernennt eine Gleichstellungsbeauftragten (Prof. Markus Wild, Philosophie) und Stv. Gleichstellungsbeauftragte (Prof. Dr. Ute Holl, Medienwissenschaft).

Für die Mitarbeit in der Kommission sowie für die Unterstützung des Gleichstellungsbeauftragten und der Stv. Gleichstellungsbeauftragten wird per sofort Vereinbarung eine Studentische Chancengleichheit gesucht. Die Anstellung ist vorläufig auf 6 Monate befristet. Der Beschäftigungsgrad beträgt 14,29%, was 6 Wochenstunden entspricht

Ihre Aufgaben

- Einladungen, Protokolle und Versand für die Sitzungen der Kommission Chancengleichheit (2-3 Sitzungen pro Semester).
- Recherchearbeiten z.H. der Gleichstellungsbeauftragten

Ihr Profil

- Studentin/Student Universität Basel in der Philosophisch-Historischen Fakultät
- Interessen an Fragen der Chancengleichheit und Diversität
- Fähigkeit zur selbstständigen Recherche-Arbeit
- Ausgeprägte Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld
- Einblick in institutionelle Strukturen der Universität
- Enge Kooperation mit dem Gleichstellungsbeauftragten und der Stv. Gleichstellungsbeauftragten
- Wenn gewünscht einen Teilzeit-Arbeitsplatz und umgebende Infrastruktur

Bewerbung / Kontakt

- Reichen Sie ein PDF-Dokument ein mit kurzem Motivationsschreiben und CV.
- Frau Simone Chambers, Philosophisches Seminar, freut sich über Ihre vollständige Bewerbung bis zum 27.04.2022 per Mail (Simone.Chambers@unibas.ch). Betreff: «Gleichstellung»
- Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Markus Wild gerne zur Verfügung. Bitte per Mail: markus.wild@unibas.ch.